



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten **Thomas Huber, Bernhard Seidenath, Prof. Dr. Winfried Bausback, Tanja Schorer-Dremel, Alfons Brandl, Matthias Enghuber, Petra Högl, Andreas Jäckel, Jochen Kohler, Andreas Lorenz, Dr. Beate Merk, Martin Mittag, Andreas Schalk, Sylvia Stierstorfer, Helmut Radlmeier, Carolina Trautner, Steffen Vogel CSU,**

Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Susann Enders, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Manfred Eibl, Dr. Hubert Faltermeier, Hans Friedl, Tobias Gotthardt, Eva Gottstein, Wolfgang Hauber, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Alexander Hold, Nikolaus Kraus, Rainer Ludwig, Gerald Pittner, Bernhard Pohl, Kerstin Radler, Robert Riedl, Gabi Schmidt, Jutta Widmann, Benno Zierer und Fraktion (FREIE WÄHLER)

Drs. 18/24861, 18/26147

Besondere Bedarfe von Menschen mit Behinderung im Krankenhaus stärker berücksichtigen

Die Staatsregierung wird aufgefordert, im 2. Quartal 2023 dem Landtag schriftlich und im Ausschuss für Arbeit und Soziales, Jugend und Familie mündlich über die ersten Erfahrungen im Hinblick auf die Umsetzung der gesetzlichen Neuregelung zur Assistenz von Menschen mit Behinderung im Krankenhaus zu berichten und mögliche Probleme aufzuzeigen.

Im Rahmen des Berichts soll darüber hinaus auch der Umsetzungsbericht des Runden Tisches für die Belange von Menschen mit Behinderung im Krankenhaus angehängt werden.

Die Präsidentin

I.V.

Markus Rinderspacher

V. Vizepräsident